



# Kirsten Herold – guardami!

S k u l p t u r e n

■ 15. Februar – 10. März 2013

**Eröffnung: Freitag, 15. Februar, 19 Uhr**

**Es sprechen:**

Vertretung des Magistrats der Landeshauptstadt Wiesbaden

Dr. Isolde Schmidt, Referentin für Bildende Kunst

„Im Gegenüber. Ein stilles Stück. Unzertrennlich, unvereinbar – inszeniert. Der ‚Goldene Rahmen‘, welcher den Raum definiert, trennt und verbindet, die Blicke, die Ansicht, die Schau fokussiert: Guardami! – Schau mich an!“ (Kirsten Herold) Inspiriert sind diese Arbeiten durch regelmäßige Arbeitsaufenthalte in der Renaissancestadt Florenz. Dabei steht immer wieder insbesondere der Faltenwurf bewegter Figuren im Mittelpunkt von Kirsten Herolds Beobachtungen. Diese Beobachtungen sind expliziter Gegenstand der Auseinandersetzung in der Arbeit „guardami!“.

**Öffnungszeiten:** Di, Mi, Fr, Sa, So 11–17 Uhr, Do 11–19 Uhr

gefördert durch die



*Veranstalter: Kulturamt Wiesbaden*

**Renaissance-Abend: 2. März, 19 Uhr**

Anlässlich der Ausstellung „guardami!“ werden an diesem Abend Gedichte und Musik aus der Zeit der italienischen Renaissance im Kunsthaus vorgetragen. Kleine, typische Gerichte werden gereicht, dazu die passenden Weine, die der Sommelier Gregor Mathey vorstellt.

Kostenbeitrag: 15 €; um Anmeldung wird gebeten unter

Tel.: 06 11 – 31 30 53, E-Mail: bildende.kunst@wiesbaden.de

